



Hermannshöhen - Etappe 01 von Rheine nach Hörstel

Fernwanderweg



Levedags Mühle: Rast - © Rudi Schubert, Teckenburger Land Tourismus e.V.



Tourdaten:


leicht
Schwierigkeit


19,2 km
Distanz


5 h 15 min
Dauer


28 m
Höhenmeter
(aufsteigend)


17 m
Höhenmeter
(absteigend)


50 m
Höchster Punkt


30 m
Niedrigster Punkt



Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Die erste Etappe der Hermannshöhen führt durch die malerischen Emsauen und die wilde Dünenlandschaft, bevor sie die historischen Orte entlang der Strecke erreicht. Auf dieser Etappe gibt es keine steilen Anstiege. Ein perfektes Warm-up für die folgenden anspruchsvolleren Etappen.

Die Etappe im Überblick:

• Start- und Zielpunkt der Etappe

Die Route startet am Bahnhof in Rheine im flachen Münsterland und führt entlang der sanft fließenden Bevergerner Aa in den idyllischen Ortskern von Bevergern.

• Länge der Etappe in Kilometern / Höhenmeter / Streckencharakter



Bewertungen:

★★★☆☆ Panorama

★☆☆☆☆ Kondition

Die Etappe ist ca. 20 Kilometer lang, weitgehend flach und gut begehbar.

• **Landschaftliche Besonderheiten**

Die Strecke verläuft von den malerischen Emsauen in die trockeneren und nährstoffärmeren Bereiche der Gellendorfer Mark und des "Wilden Weddenfeldes". Hierbei handelt es sich um eine Binnendünenlandschaft, die nahezu vollständig bewaldet ist. Geprägt von alten Wäldern, Kiefern und knorrigen Eichen aber auch von blühenden Magerwiesen, Heideflächen und Wachholdern ist die Landschaft einzigartig und faszinierend.

Hinweis: An warmen Sommertagen verströmen die Kiefern ihren ganz speziellen Duft und erinnern an einen Pinienhain am Mittelmeer.

Highlights auf der Route

- Das **Naherholungsgebiet Bentlage in Rheine** bietet eine schöne Kombination aus Natur und Kultur. Die ehemalige **Saline im Salinenpark** erinnert zwischen Grünflächen und alten Baumbeständen mit historischen Gebäuden an die Zeit der Salzgewinnung. Hier befindet sich auch der **Naturzoo Rheine**, der mit seinen heimischen und exotischen Tieren ein beliebtes Ausflugsziel für Familien ist.
- Die **Schleusenanlage des Dortmund-Ems-Kanals** bei Hörstel ist ein technisches Meisterwerk. Hier können Besucher Schiffe bei der Durchfahrt beobachten und einen Eindruck von der Funktionsweise der Schleusen gewinnen.
- Das **Kunsthause Kloster Gravenhorst** in Hörstel ist ein ehemaliges Kloster, das heute als Kunst- und Kulturzentrum genutzt wird. Sie können hier nicht nur Ausstellungen besichtigen, sondern auch die historische Klosterkirche mit Mühle, Back- und Brauhaus erkunden.
- Der **historische Ortskern von Bevergern** in Hörstel hat zahlreiche gut erhaltene Fachwerkhäuser und kleine Geschäfte.

Eine gute interaktive Karte von Outdooractive mit der Etappe finden Sie auch hier.

Merkmale:

Informationen

Wintertauglich, Unterkunftsmöglichkeit, Tour mit Hund, Qualitätsweg
Wanderbares Deutschland, Gute Anbindung an ÖPNV

Startpunkt:

Bahnhof Rheine

Zielpunkt:

Nasses Dreieck Hörstel bzw. Bahnhof Hörstel

Adresse:

48431 Rheine

Autor:

Ina Bohlken

Organisation:

Projektbüro Hermannshöhen



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/w49Bd>

Quelle: destination.one

ID: t_100233859

Zuletzt geändert am 23.04.2024, 12:43

Wegbeschreibung:

Schräg links gegenüber des Bahnhofsvorplatzes Rheine liegt die Tourist-Info mit dem Startpunkt der Hermannshöhen. Von hier aus folgen Sie dem mit einem weißen H auf schwarzen Grund markierten Hermannsweg. Diese Etappe führt bis zum Bergrücken des Teutoburger Waldes bei Hörstel-Bevergern. Ab hier beginnt der eigentliche Kammweg der Hermannshöhen.

Wollen Sie die Wanderung nach dieser Etappe der Hermannshöhen abschließen, folgen Sie dem Hermannshöhen **Zugangsweg** bis Hörstel Bahnhof. Hier besteht Anschluss an den Nahverkehr zurück zum Ausgangspunkt Rheine.

Am Ende der Etappe finden Sie folgenden Qualitätsbetrieb der Hermannshöhen:

- Hörstel OT Riesenbeck: Hotel Riesenbeck, Tel. 05454-3969895, www.hotel-riesenbeck.de

Ausrüstung:

Zwischen Rheine und Bevergern keine direkte Einkehrmöglichkeit. Nehmen Sie ausreichend Getränke mit.

Anfahrt:

A30 Rheine Nord, Richtung Zentrum bis Bahnhof.

Zieladresse Navi: Bahnhofsstraße, Rheine

Parken:

Am Startort:

Parkhaus Bahnhof Rheine

Bahnhofstraße 32, 48431 Rheine

ca. 175 m zum Weg

Parkplätze entlang der Etappe

Parkplatz am Stadion

Hörstkamp 19, 48431 Rheine

ca. 100 m bis zum Weg

Bushaltestelle der Stadtwerke

C8 Bustreff Rheine - Dutum/Waldhügel

Fahrplanauskunft

Parkplatz zum Weddenfeld

Zum Weddenfeld 33, 48432 Rheine (300m weiter)

ca. 350 m zum Weg

Bushaltestelle Elte, Wischmannstraße

C6 Rheine Bustreff - Elte/Mesum

Fahrplanauskunft

Öffentliche Verkehrsmittel:

Detaillierte Auskunft für Ihre Anreise mit dem öffentlichen Nahverkehr finden Sie hier.

Die Schlaue Nummer für Bus und Bahn in NRW:

Elektronische Fahrplanauskunft: 08006 – 50 40 30 (kostenlos)

OWL Verkehr GmbH: 05231/977 681

Bus-Fahrplanauskunft online: westfalentarif.de

Weitere Infos / Links:

www.hermannshoehen.de

www.rheine.de



Rheine_Bauersfrau Dietlinde_Rheine Tourismus Veranstaltungen eV.JPG



Rheine_Marktplatz03_Bildrechte EWG Rheine.jpg -
© Rheine. Tourismus. Veranstaltungen. e.V., EWG



Rheine_Emswehr 2_Foto_Rheine Tourismus
Veranstaltungen eV_Y Mokdad.jpg



Rheine_Falkenhof_Yassine Mokdad.jpg



Rheine_Vogelperspektive_Foto_ Rheine Tourismus Veranstaltungen eV_St Gude.jpg



Rheine_Pinguine Naturzoo Rheine_Foto_ Rheine Tourismus Veranstaltungen eV.JPG



Rheine_Emsuferansicht_Foto_ Rheine Tourismus Veranstaltungen eV_St Gude.jpg - © 2011-2013, Steffen Gude



Levedags Mühle: Rast - © Rudi Schubert



Blick auf die Innenstadt - © Ina Bohlken, Projektbüro Hermannshöhen



Nasses Dreieck in Hörstel mit Infostelle "Red Box" - © Rudi Schubert, Tecklenburger Land Tourismus



Bergeshöveder Steg am Nassen Dreieck - © Rudi Schubert, Tecklenburger Wald Tourismus



Startpunkt der Hermannshöhen an der Tourist-Info in Rheine - © Teutoburger Wald Tourismus

